

HR. Jubiläumsgabe der Personal Austria bietet umfangreiches Programm.

Zukunftsgerechtere Personalarbeit im Fokus

Zu ihrem runden Geburtstag bietet die Personal Austria am 19. und 20. Oktober 2011 in Wien ein volles Programm mit namhaften Keynote-Speakern, hochkarätig besetzten Podiumsdiskussionen und zahlreichen Fachvorträgen. Die Fachmesse informiert – gemeinsam mit Professional Learning Austria und die Austrian eLearning Conference – zum zehnten Mal über Trends, Dienstleistungen und Produkte für eine erfolgreiche Personalarbeit.

Die Ausstellung mit den Schwerpunkten Softwarelösungen, Hardware wie zB Systeme zur Zutrittskontrolle und Zeiterfassung sowie Dienstleistungen für das Personalwesen begleitet ein umfangreiches Praxisforenprogramm: Insgesamt präsentiert das Messe-Event für österreichische Personalisten und Weiterbildungsverantwortliche mehr als 100 Vorträge und Podiumsdiskussionen.

Bewegung auf dem Arbeitsmarkt: Europäische Vernetzung beinhaltet Chancen und Herausforderungen

Mit den Chancen für österreichische Unternehmen auf dem Arbeitsmarkt Europa beschäftigt sich der AMS Expert Talk zum Auftakt der Messe. Denn der zunehmend vernetzte europäische Arbeitsmarkt eröffnet neue Perspektiven für die Suche nach Fachkräften. Vertreter des AMS erörtern gemeinsam mit Wirtschaftsexperten und Unternehmensvertretern, welche Chancen und Herausforderungen die verbesserte Mobilität von Arbeitskräften innerhalb Europas Österreichs

Travannahmen beachtet welche

Unterstützung diese benötigen und welche Qualifikationen in Österreich forciert werden müssen.

Doch nicht nur der Arbeitsmarkt ist in Bewegung, sondern auch die Unternehmen. Der Schlüsselfrage, wie Arbeitgeber die besten Mitarbeiter finden und diese an sich binden, geht der Bestellerautor und Unternehmer Prof. Dr. Jörg Knoblauch in seinem Keynote-Vortrag nach. Auch werden die Belegschaften im Zuge der europäischen Vernetzung immer „bunter“ – für österreichische Unternehmen Chance und Herausforderung zugleich. Licht auf die verschiedenen Aspekte von Diversity Management wirft der Keynote-Vortrag von Mag. Doris Tomanek, Personalvorstand der Bank Austria.

Zeitarbeit: Fluch oder Segen?

Für viele Unternehmen ist Zeitarbeit ein probates Mittel, mit schwankender Nachfrage und Kapazitätsauslastung umzugehen. Hermann Danner, Vorstandsmitglied des VZA – Österreichischer Verband Zeitarbeit und Arbeitsvermittlung – unternimmt im Praxisforum eine kriti-

sche und zukunftsgerichtete Betrachtung der Zeitarbeit im Spannungsfeld von Wachstum und Bedarf der Wirtschaft, Fachkräftemangel, Öffnung und EU-Zeitarbeitsrichtlinie.

Best Practice

Besonders inhaltsstark aufgestellt ist die Messe zu ihrem zehnten Jubiläum mit Beispielen guter Praxis aus der Personalarbeit. In der neuen „Expert Series“ erhalten herausragende HR-Persönlichkeiten und bekannte Praktiker das Wort. Heuer berichten drei Expertinnen über ihre Erfahrung aus dem Berufsalltag und von eigenen Projekten: Mag. Veronika Rabi, Gruppenleiterin Personalentwicklung bei der REWE Int. AG, Barbara Thiele, Leitung HR bei Worabal, und Dr. Andrea Riemer, Leiterin des Instituts für Strategie und Sicherheitspolitik.

Zukunftsthema Qualifikation und Wissensmanagement

Parallel zur Personal Austria greifen die Fachmesse Professional Learning Austria und die Austrian eLearning Conference (AeL) die Frage nach einer zeitgemäßen und zu-



Foto: Personal Austria/Phlugg

INFORMATIONEN

PERSONAL AUSTRIA 2011
Messe Wien, 19. - 20. Oktober 2011
www.personal-austria.at
www.professional-learning.at
www.aefg.at

kunftsgerichteten Qualifikation von Mitarbeitern auf. Während auf der Messe Anbieter aus den Bereichen Weiterbildung, Training, E-Learning und Wissensmanagement ihre Angebote präsentieren, konzentriert sich der Kongress auf das Thema Workplace Learning. Denn moderne Organisationen stehen verstärkt vor der Herausforderung, ihr Personal für immer komplexer werdende Arbeitsaufgaben zu rüsten. Gleichzeitig ist in den letzten Jahren eine Vielfalt von neuen Lernformaten entstanden, die von E-Learning im virtuellen Klassenraum bis hin zu sozialen Firmennetzwerken reichen. In Vorträgen und Workshops teilen Experten und Anwender aus Unternehmen ihre Erfahrungen zu Strategien, Vorgehensweise und konkreten Anwendungen von arbeitsplatzbezogenem Lernen.